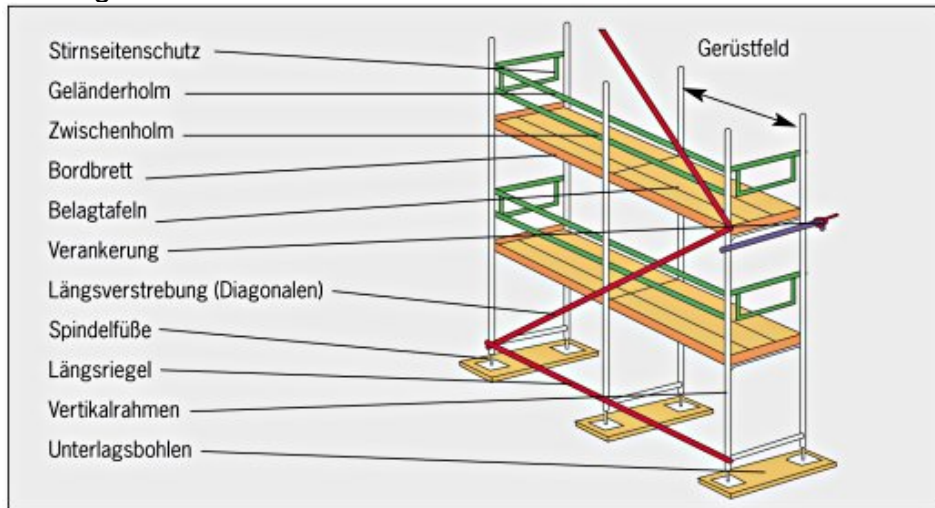


# Gerüstbau-Kontrollfragen „Gerüstbenutzer“

gemäß BGI 5101 Gerüstarbeiten BG der Bauwirtschaft



Lfd Nr.	Überprüfung durch Gerüstbenutzer	ja	nein, Mangel ...
1	Ist das Gerüst an sichtbarer Stelle (z.B. Aufstieg) gekennzeichnet Eignung, Art, Lastklasse + Nutzlast, Gerüstersteller?		
2	Ist das Gerüst augenscheinlich verankert?		
3	Stehen die Gerüstfüße auf festem Untergrund (bzw. Unterlagsbohlen)?		
4	Sind sichere Zugänge oder Aufstiege (z.B. Leitergänge) vorhanden?		
5	Sind Längsriegel und Längsverstrebungen vorhanden?		
6	Ist jede Gerüstlage vollflächig mit Belägen (z.B. Tafeln/Bohlen) ausgelegt?		
7	Sind Beläge gegen wippen, ausweichen und Abheben gesichert?		
8	Sind Beläge bei Bauwerksecken in voller Breite herumgeführt?		
9	Sind Belagelemente augenscheinlich unbeschädigt? z.B. nicht eingerissen, eingeschnitten?		
10	Sind Gerüstlagen bei mehr als 2m Absturzhöhe mit 3-teiligen Seitenschutz (Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett) versehen?		
11	Ist 3-teiliger Seitenschutz auch an Stirnseiten und Öffnungen angebracht?		
12	Ist ein maximaler Wandabstand von 30 cm eingehalten?		
	sonstige Anforderungen		
13	Sind spannungsführende Leitungen und/oder Geräte im Gerüstbereich abgeschaltet, abgedeckt oder abgeschrankt?		
14	Ist das Gerüst im Verkehrsbereich ausreichend gegen Anfahren gesichert, und/oder mit Warnmarkierung, bzw. Lampe, gekennzeichnet?		

Bauvorhaben: \_\_\_\_\_

Gerüstersteller: \_\_\_\_\_

Gerüstbenutzer \_\_\_\_\_

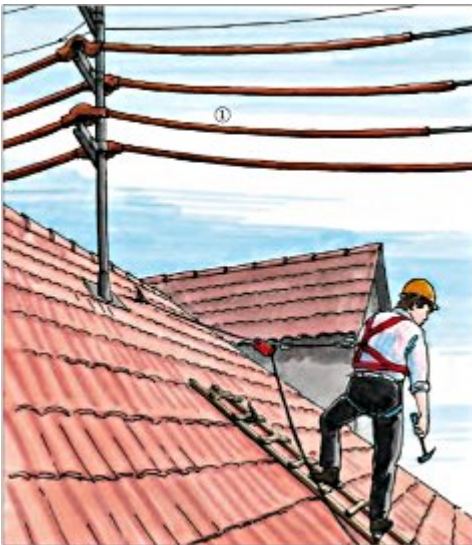
Ort, Datum

Unterschrift des Gerüstbenutzers

# Gerüstbau-Kontrollfragen „Schutzausrüstung“

gemäß BGI 5101 Gerüstarbeiten BG der Bauwirtschaft

dürfen Gerüste nur unter der Aufsicht einer hierzu befähigten Person auf- ab- und umgebaut werden.



Lfd Nr.	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA)	ja	nein, Mangel ...
1	Wird Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) in ausreichender Zahl und Größe bereitgestellt?		
2	Sind Schutzhelme mit 3-Punkt-Kinnriemen vorhanden:		
3	Auffanggurte mit Verlängerung (Fabrikat/Typ): _____		
4	Verbindungsmittel mit Falldämpfer (Fabrikat/Typ): _____		
5	Besteht ausreichender Freiraum zum Auffangen abstürzender Personen z.B. bei Arbeiten in 2m Höhe wirkt die PSAgA noch nicht?		
6	Ist unbeabsichtigtes Lösen der Verbindungselemente ausgeschlossen?		
7	Wird vor Benutzung eine Sichtprüfung durchgeführt?		
8	Ist der Falldämpfer an der Auffangöse des Fallgurtes angebracht?		
8	Sind die Beschäftigten in der Benutzung der PSAgA unterwiesen?		
9	Liegt der Anschlagpunkt höher als die Standplatzhöhe des Beschäftigten? (sonst kann die PSAgA versagen)		

Bauvorhaben: \_\_\_\_\_

Gerüstersteller: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Gerüsterstellers